

gilt für: (Betrieb, Gebäude, Arbeitsplatz, Tätigkeit)

**GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG**

**Tapira Geschirreiniger ALU**

Enthält: Kaliumhydroxyd, Dinatriummetasilicat

**GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT**



**Gefahr !**

- Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. (H314)
- Gewebezestörende Wirkungen: Das Produkt enthält ätzende Stoffe. Wenn Dampf oder Sprühnebel eingeatmet wird, kann dies zu Lungenschäden führen und Reizung und Brennen der Atmungsorgane sowie Husten auslösen. Ätzende Stoffe verursachen unumkehrbare Schäden der Augen. Verätzt die Haut
- Gefährliche Reaktionen am Arbeitsplatz sind möglich mit: Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel und starke Reduktionsmittel. Erhitzung (z. B. Sonneneinwirkung) vermeiden, da Überdruck entstehen kann.
- Gefahren für die Umwelt: schwach wassergefährdend (WGK 1)

**SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN**



- Nicht Essen, Trinken, Rauchen oder Schnupfen. Einatmen von Dämpfen und Aerosolen vermeiden! Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden! Nach Arbeitsende und vor jeder Pause Hände und andere verschmutzte Körperstellen gründlich reinigen. Hautpflegemittel verwenden! Produktreste sofort von der Haut entfernen, Haut schonend reinigen und sorgfältig abtrocknen. Abwaschen, nicht eintrocknen lassen. Keinen Arm- oder Handschmuck tragen.
- Immer in Behältern aufbewahren, deren Material mit dem des Originalbehälters identisch ist. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.
- Straßenkleidung getrennt von Arbeitskleidung aufbewahren! Verschmutzte und durchtränkte Arbeitskleidung sofort wechseln. Separate Putzlappen und Reinigungstücher für Haut und Maschinen oder Geräte verwenden.
- Beschäftigungsbeschränkungen beachten!

**Augenschutz:** Beim Umgang mit konzentriertem Produkt: Schutzbrillen mit Seitenschutz verwenden.

**Handschutz:** Beim Umgang mit konzentriertem Produkt: Empfohlen: Handschuhe aus Nitrilkautschuk. Durchbruchzeit: >480 Minuten (Klasse 6)

**Atemschutz:** keine besonderen Anforderungen

**Körperschutz:** Es ist besondere Arbeitskleidung zu tragen. Bei längerer Arbeit mit dem Produkt ev. Schutzanzug tragen.

**VERHALTEN IM GEFAHRFALL**

**Ruf Feuerwehr 112**

- Gefahrenbereich räumen und absperren, Vorgesetzten informieren.
- Bei der Beseitigung von ausgelaufenem/verschüttetem Produkt immer Schutzbrille, Handschuhe sowie bei größeren Mengen Atemschutz tragen. Mit saugfähigem unbrennbarem Material (Universalbinder) aufnehmen und entsorgen!
- Wenn das Produkt hohen Temperaturen ausgesetzt wird, beispielsweise bei Feuer, kann es zu gefährlichen Abbauprodukten kommen. Dabei handelt es sich um: Einige Metalloxide. Bei Feuer bildet sich dichter schwarzer Rauch. Abbauproduktexposition kann eine gesundheitliche Gefahr bedeuten. Die Feuerwehr muss geeignete Schutzausstattung verwenden. Geschlossene, dem Feuer ausgesetzte Behälter sind mit Wasser zu kühlen. Löschwasser nicht in Kanalisation und Fließgewässer gelangen lassen.
- Alarm-, Flucht- und Rettungspläne beachten. Feuerwehr alarmieren.

**Zuständiger Arzt:**

**Unfalltelefon:**

**ERSTE HILFE**

**Notruf 112**



**Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme:** Bei Unfällen: Arzt oder Erste-Hilfe-Raum aufsuchen - das Etikett oder Sicherheitsdatenblatt mitbringen. Bei anhaltenden Symptomen oder Zweifel über den Zustand des Geschädigten ist ärztliche Hilfe aufzusuchen. Einem Bewusstlosen nie Wasser o.Ä. verabreichen.

**Nach Augenkontakt:** Ggf. Kontaktlinsen herausnehmen. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit Wasser (20-30°C) spülen. Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:** Verunreinigte Kleidung und Schuhe entfernen. Haut, die mit dem Material in Kontakt gekommen ist, ist gründlich mit Wasser und Seife zu waschen. Es kann ein Hautreinigungsmittel verwendet werden. KEIN Lösungsmittel oder Verdüner verwenden.

**Nach Einatmen:** Betroffenen an die frische Luft bringen und beaufsichtigen.

**Nach Verschlucken:** Betroffenen reichlich zu trinken geben und beaufsichtigen. Bei Unwohlsein: Umgehend mit einem Arzt Kontakt aufnehmen und dieses Sicherheitsdatenblatt oder die Etikette des Produktes mitbringen.

Kein Erbrechen erzwingen, es sei denn, der Arzt empfiehlt es. Kopf nach unten halten, um zu vermeiden, dass Erbrochenes zurück in Mund und Hals läuft.

**Ersthelfer:**

**SACHGERECHTE ENTSORGUNG**

Nicht in Abfluss oder Mülltonne schütten!

Zur Entsorgung sammeln in:

Verpackungen mit Restinhalten:

Verunreinigtes Aufsaugmaterial und Putzlappen sammeln in: